

**PRESSEMITTEILUNG**

17. JUNI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: INTERNATIONALER TAG DER WITWEN AM 23. JUNI 2016

*Schloss Heidelberg*

## Frauenschicksal: Besondere Führung am „Internationalen Tag der Witwen“

*Als Gedenktag ist er noch ganz neu: Den „Internationalen Tag der Witwen“ gibt es erst seit 2011, ausgerufen von der UN. In Schloss Heidelberg, das viele große Frauengestalten gesehen hat, wird dieser Tag mit einer besonderen Führung begangen: „Alleine stark“ lautet der Titel der „Hommage an die Kurfürstin Juliane von der Pfalz“ am 23. Juni.*

### UN-WELTTAG DER WITWEN AM 23. JUNI MIT GROSSEM ANSPRUCH

Am 23. Juni wird der „Internationale Tag der Witwen“ begangen, ins Leben gerufen von der UN-Generalversammlung. Der Gedenktag soll auf die gefährdete Lebenssituation von Witwen und deren Kindern aufmerksam machen. Erstmals begangen wurde er im Jahre 2011. Der 23. Juni soll als internationaler UN-Welttag alljährlich den Blick darauf lenken, dass auch heute noch weltweit viele Witwen um ihr Überleben und das ihrer Kinder, gegen gesellschaftliche Ausgrenzung und Diskriminierung kämpfen müssen. Was heute vor allem für ärmere Länder gilt – das war in früheren Jahrhunderten auch für Frauen in Mitteleuropa Realität.

### KURFÜRSTLICHE WITWE MIT EIGENEM LEBEN

Während für Frauen aus der ärmeren Bevölkerung die Zeugnisse rar sind, weiß man umso mehr von den fürstlichen Witwen: Und Kurfürstin Juliane von der Pfalz ist eine solche. Sie steht am 23. Juni bei einer besonderen Führung in Schloss Heidelberg im Mittelpunkt. Juliane von der Pfalz wurde geboren als Louise Juliane von Oranien. Fromm und gottesfürchtig erzogen, erlebte sie nach ihrer Heirat mit dem pfälzischen Kurfürsten Friedrich IV. mit Staunen die lebenslustige Heidelberger

1/4

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMITTEILUNG

17. JUNI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: INTERNATIONALER TAG DER WITWEN AM 23. JUNI 2016

---

Hofgesellschaft. Nach 17 Ehejahren und acht Geburten verlor sie ihren Mann und wurde, neben Herzog Johann II. von der Pfalz-Zweibrücken, zum Vormund für ihren ältesten Sohn Friedrich bestellt. Tatkräftig übernahm sie auch die Ausbildung ihrer Kinder – das gelang nicht allen Fürstenwitwen, deren Kinder oft als Faustpfand der Macht dienten. Friedrich konnte sie an den Hof ihrer Schwester nach Sedan schicken – und er machte schnell Karriere: Als Kurfürst Friedrich V. heiratete er die englische Prinzessin Elisabeth Stuart. Als er zum König von Böhmen gewählt wurde, riet ihm seine Mutter, die Königskrone auszuschlagen – erfolglos. Die Königsherrschaft in Böhmen scheiterte, die kurfürstliche Familie musste fliehen und Louise Juliane sah ihren Sohn nie wieder. Zuerst begab sie sich mit zweien ihrer Enkelkinder nach Württemberg, doch der dortige Herzog schickte sie aus Angst vor dem Kaiser wieder aus dem Land. Sie zog weiter zu ihrer Tochter nach Berlin an den Hof des brandenburgischen Kurfürsten. 1638, in den Wirren des Dreißigjährigen Krieges, zog die gesamte Familie nach Königsberg. Dort starb Kurfürstin Louise Juliana 1644 und wurde im Königsberger Dom beigesetzt.

### HOMMAGE FÜR EINE BESONDERE FRAU

Im Juni gibt es ein doppeltes Zusammentreffen: Am 23. Juni wird der Internationale Tag der Witwen begangen – und am 12. Juni 1593 fand die Hochzeit der Juliane von Oranien mit dem pfälzischen Kurfürsten Friedrich statt. Besonderer Reiz der Sonderführung „Hommage an die Kurfürstin Juliane von der Pfalz“: Juliane von Oranien führt selbst – oder zumindest eine Dame im Kostüm des 16. Jahrhunderts, die vom Leben der kurfürstlichen Witwe so erzählen kann, als wäre es ihr eigenes. Die Führung beginnt am 23. Juni um 17.00 Uhr in Schloss Heidelberg.

[WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

2/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMITTEILUNG

17. JUNI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: INTERNATIONALER TAG DER WITWEN AM 23. JUNI 2016

---

## SERVICE

### Internationaler Tag der Witwen am 23. Juni

Sonderführung

**Alleine stark – Eine Hommage an die Kurfürstin Juliane von der Pfalz.**

Mit der historischen Figur „Juliane von der Pfalz“ durch das Heidelberger Schloss.

TERMIN: Donnerstag, 23. Juni, 17.00 Uhr

REFERENTIN: Hagar Cappers

### INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Schloss Heidelberg

Schlosshof 1

69117 Heidelberg

Service Center der kurpfälzischen Schlösser Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen

Telefon +49 (0) 62 21 . 6 58 88-0

Telefax +49 (0) 62 21 . 6 58 88-18

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

### TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Besucherzentrum

### PREIS

Erwachsene: € 6,00 zzgl. € 7,00 Schlossticket

Ermäßigte: € 3,00 zzgl. € 4,00 Schlossticket

[WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

3/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



**PRESSEMITTEILUNG**

17. JUNI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: INTERNATIONALER TAG DER WITWEN AM 23. JUNI 2016

---

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).